



HESSISCHER LANDTAG

12. 08. 2020

SIA

Dringlicher Berichts Antrag

Fraktion der SPD

Lage an den hessischen Kitas zu Beginn des neuen Kita-Jahres vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie

Die Landesregierung wird ersucht, im Sozial- und Integrationspolitischen Ausschuss (SIA) über folgenden Gegenstand zu berichten:

I. Lageeinschätzung

1. Wie bewertet die Landesregierung die Lage in den hessischen Kitas zu Beginn des neuen Kita-Jahres am 1. August 2020 vor dem Hintergrund der anhaltenden Auswirkungen der Corona-Pandemie?
2. Wie bewertet die Landesregierung das Infektionsgeschehen an den hessischen Kitas aufgrund der Erfahrungen der vergangenen Wochen seit der schrittweisen Rückkehr zum Regelbetrieb?
3. Welche Schlüsse zieht die Landesregierung aus den Ergebnissen von Studien anderer Bundesländer, die das Infektionsgeschehen in Kitas untersucht haben?
4. Liegen der Landesregierung Informationen zu aktuellen Infektionsherden in hessischen Kitas vor?
5. Welches Konzept verfolgt die Landesregierung für die Kindertagesstätten im Hinblick auf möglicherweise wieder steigende Corona-Infektionszahlen?
6. Welches Konzept verfolgt die Landesregierung im Umgang mit Krankheits- und Erkältungssymptomen bei Kindern in Kindertageseinrichtungen und Einrichtungen der Kindertagespflege?

II. Kita-Beschäftigte

1. Wieviel Prozent der Kita-Beschäftigten können zurzeit nicht in der Betreuung eingesetzt werden, weil sie oder ihre Angehörigen zu einer Risikogruppe zählen?
2. Wann können Kita-Beschäftigte von Betreuungsaufgaben aufgrund gesundheitlicher Risiken freigestellt werden?
3. Wie viele Kita-Beschäftigte in Hessen haben eine Überprüfung ihrer Einsatzfähigkeit in der Kinderbetreuung beantragt?
4. Wie werden die von der Betreuung freigestellten Kita-Beschäftigten anderweitig eingesetzt?
5. Wie verhält es sich mit der sozialen Absicherung (insbesondere hinsichtlich von Lohnfortzahlung bzw. Lohnersatzleistungen) von Kita-Beschäftigten, die nicht in der Betreuung eingesetzt werden können und auch nicht in anderen Aufgabengebieten eingesetzt werden?
6. Im Maßnahmenantrag für den Haushaltsausschuss zu „Testungen von Erzieherinnen und Erzieher in Kindertageseinrichtungen“ sind lediglich die voraussichtlich benötigten Mittel für Tests bis zu den Herbstferien vorgesehen. Wie soll mit den Testungen und der Testfinanzierung in und nach den Herbstferien verfahren werden?

7. Besteht dieses Testangebot in Zusammenarbeit mit der KV Hessen flächendeckend in ganz Hessen und sind mobile/aufsuchende Testangebote in den Kitas vorgesehen?
8. Stehen bedarfsdeckende Testkapazitäten für Reihentestung zur Verfügung?
9. Wie hat sich der Anteil der fachfremden Betreuungskräfte an den hessischen Kitas seit der schrittweisen Rückkehr zum Regelbetrieb verändert?
10. Inwiefern machen die hessischen Kitas von der kürzlich vom Landtag beschlossenen Ausweitung des Fachkräftekatalogs im HKJGB und von der Öffnungsklausel in der Zweiten Verordnung zur Bekämpfung des Corona-Virus (Stand: 1. August 2020) Gebrauch, wonach gemäß § 2 mit Zustimmung des Jugendamtes außer den Fachkräften nach § 25b des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuchs weitere Personen, für die ein aktuelles erweitertes Führungszeugnis vorliegt, mit der Leitung einer oder der Mitarbeit in einer Kindergruppe betraut werden können.

III. Betreuungsangebot

1. Ist für alle in einer Kita angemeldeten Kinder die Betreuung im gebuchten Umfang gesichert, sofern ihre Eltern dies wünschen?
2. Wie haben sich die Corona-Pandemie und ihre Folgen auf die Neuvergabe von Kita-Plätzen in Hessen ausgewirkt?
3. Wieviel Prozent der in Kitas angemeldeten Kinder werden von ihren Eltern wegen gesundheitlicher Bedenken zurzeit nicht zur Betreuung in die Kitas gegeben?
Wie wirkt sich dies auf den Erhalt der Kita-Plätze für diese Kinder aus?
Werden hierfür die Kita-Gebühren ausgesetzt?
4. Wie haben sich die durchschnittlichen Gruppengrößen der hessischen Kitas in den vergangenen vier Wochen im Vergleich zum Zeitraum vor dem Ausbruch der Corona-Pandemie verändert?
5. Mussten zusätzliche Räume geschaffen oder angemietet werden, um die Kita-Angebote aufrechterhalten zu können?
Falls ja, wie wurde die Sicherheit und Eignung dieser Räume überprüft?

Wiesbaden, 12. August 2020

Die Fraktionsvorsitzende:
Nancy Faeser